

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 41 (1923)
Heft: 11

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 15. Januar
1923

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 15 janvier
1923

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XXI. Jahrgang — XXI^{me} année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

N^o 11

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regle: Publicitas A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsstellige Kolonetzelle (Ausland 65 Cts.)

Redaktion et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Règle des annonces: Public-
itas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 11

Inhalt: Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Ausfuhr elektrischer
Energie ins Ausland. — Solothurn Münster-Bahn A.-G.

Sommaire: Registre de commerce. — Marques de fabrique et de commerce. —
Exportation d'énergie électrique à l'étranger. — Esportazione di energia elettrica
all'estero. — Compagnie du Chemin de fer Martigny au Châtelard. — Société du
Grand Hôtel de Territet, à Territet. — Emprunts Hypothécaires Joseph-Otto Steffen,
Hôtel Pension Beau-Séjour, à Vevey.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Sanitäre Installationen, Zentralheizungen usw. — 1923.
3. Januar. Uuter der Firma «La Terma» S. A., hat sich mit Sitz in Zürich
und auf unbestimmte Dauer am 28. Dezember 1922/2. Januar 1923 eine
Aktiengesellschaft gebildet zwecks Erstellung von sanitären Installationen,
Zentralheizungen, Gas- und Wasseranlagen, Vertrieb von Apparaten auf
diesem Gebiete im Ausland. Der Gesellschaftszweck umfasst alle in diesem
Fach einschlagenden Nebenzweige. Die G.sellschaft errichtet ferner in Län-
dern, in welchen Nachfrage nach Spezialarbeitern für obgenannte Branche
vorhanden ist, Monteur-Schulen. Eine erste Monteurschule ist für Italien
vorgesehen. Die G.sellschaft kann Filialen errichten und sich bei ähnlichen
Unternehmungen beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000 und ist
eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500 (zurzeit mit
20 % einbezahlt). Die Einladungen zu den Generalversammlungen an die
Aktionäre erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, als offiziellem
Publikationsorgan der G.sellschaft. Die Organe der G.sellschaft sind: Die
Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 2—3 Mitgliedern und die Kon-
trollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die G.sellschaft nach aussen; er
bezeichnet diejenigen Personen, welche befugt sein sollen, namens der G.sell-
schaft rechtsverbindlich zu zeichnen; er setzt auch die Art und Form der Zeich-
nung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: Josef Rothmayr, Ingenieur,
von Bremgarten (Bern), in Zürich 3 (technischer Leiter); Martin Seligman,
Kaufmann, von Zürich, in Zürich 7 (kaufmännischer Leiter). Die G.s. nannten
führen Einzelunterschrift für die G.sellschaft. Geschäftslokal: Gessnerallee 40,
Zürich 1.

10. Januar. Alkoholfreie Weine & Konservenfabrik Meilen A. G. (Vins
sans alcool & Fabrique de conserves alimentaires de Meilen S. A.) (Non alcoholic
Wines & Preserve-Factory Meilen Ltd.), mit Hauptsitz in Bern und Zweig-
niederlassung in Meilen (S. H. A. B. Nr. 315 vom 26. Dezember 1921,
Seite 2497). In der Generalversammlung vom 31. Januar 1922 haben die
Aktionäre eine Revision der Gesellschaftsstatuten und gleichzeitig damit eine
Erhöhung des Gesellschaftskapitals vorgenommen. Die Firma der Gesell-
schaft lautet nunmehr: Alkoholfreie Weine & Konservenfabriken A. G. (Vins
sans alcool & Fabriques de conserves alimentaires S. A.) (Non alcoholic Wines
& Preserve-Factories Ltd.). Das einbezahlte Gesellschaftskapital von bisher
Fr. 1,100,000 ist durch Ausgabe von weiteren 600 Aktien zu Fr. 500, auf den
Inhaber, erhöht auf Fr. 1,400,000. Die Ausgabe der neuen Aktien erfolgte
durch Hingabe an Zahlungsstatt in folgender Weise: 1. Die G.sellschaft hat
das von der Firma P. Daemp & Co., in Oppligen, bisher betriebene Fabrika-
tionsgeschäft für alkoholfreie Obstweine und Obstkonserven erworben zum
Preis von Fr. 342,937.50 laut Bilanz vom 31. August 1921. Auf Rechnung
des Kaufpreises werden Passiven im Betrage von Fr. 218,924.46 übernommen
und zur teilweisen Tilgung des noch verbleibenden Restes von Fr. 124,013.04
an den-Gesellschafter Paul Daemp, in Oppligen, 103 voll liberierte Aktien zu
Fr. 500 im Nominalwert von Fr. 51,500 an Zahlungsstatt verabfolgt. 2. Die
G.sellschaft hat ferner das bisher von der Firma J. Guhl in Romanshorn zur
Herstellung alkoholfreier Weine betriebene Geschäft übernommen zum Kauf-
preis von Fr. 82,377.75 gemäss Bilanz vom 31. August 1921. Auf Rechnung
des Kaufpreises werden Passiven im Betrage von Fr. 64,054.70 übernommen
und zur teilweisen Tilgung des noch verbleibenden Restes dem Inhaber der
Firma Jakob Guhl in Romanshorn 20 voll liberierte Aktien zu Fr. 500 im
Nominalwert von Fr. 10,000 an Zahlungsstatt verabfolgt. 3. Die G.sellschaft
hat ferner von der Firma Gebr. Zuppinger in Obermeilen das von ihr bisher
betriebene Geschäft zur Fabrikation von alkoholfreien Obst- und Trauben-
weinen erworben zum Kaufpreis von Fr. 1,038,500 gemäss der Bilanz vom
1. Januar 1922. Auf Rechnung des Kaufpreises werden Passiven im Betrage
von Fr. 525,000 übernommen und zur teilweisen Tilgung des noch verblei-
benden Restes von Fr. 513,000 den Gesellschaftern Jakob Zuppinger und
Heinrich Zuppinger in Obermeilen zum gemeinsamen Eigentum 477 voll libe-
rierte Aktien zu Fr. 500 im Nominalwert von Fr. 238,500 an Zahlungsstatt
verabfolgt. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 5—9 (zurzeit 8) Mit-
gliedern und ist wie folgt zusammengesetzt: Eduard von Waldkirch, Für-
sprecher, von Schaffhausen, in Bern, Präsident (bisher); Eduard Daeniker-
v. Luternau, Kaufmann, von Zürich, in Bern, Sekretär (bisher Delegierter);
Dr. Werner Sulzer, Fabrikdirektor, von Winterthur, in Meilen, erster Dele-
giert; Paul Daemp, Fabrikant, von und in Oppligen, zweiter Delegierter;
J. Walter Ernst, Privatier, von Winterthur, in Zürich; Dr. Fritz Lüdy, Apo-

theker, von Kirchberg (Bern), in Burgdorf; Karl Schneebeli, Wirt, von und
in Thalwil, und Hans Hürzel-Zuppinger, Kaufmann, von und in Zürich. Prä-
sident, Sekretär und die beiden Delegierten des Verwaltungsrates führen rechts-
verbindliche Einzelunterschrift, ferner ist Kollektivprokura je zu zweien erteilt
an: Otto Braun, von Bettwies (bisher Einzelprokurist); Heinrich Zuppinger,
von Zürich; Jakob Zuppinger, von Zürich, alle in Meilen. Die Unterschrift
des Direktors Hermann Schwarzenbach, sowie die Prokura von Heinrich
Heer sind erloschen. Weiters ist das Verwaltungsratsmitglied Dr. Ernst
Jordy ausgeschieden. Das Domizil der Gesellschaft am Hauptsitze befindet
sich nach wie vor im Bureau des Verwaltungsratspräsidenten, Spitalgasse 30.

Eisen, Stahl, elektrotechnische Artikel. — 10. Januar.
Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Kuster, Gysling & Co., in
Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 278 vom 12. November 1921, Seite 2188), sind der
unbeschränkt haftende Gesellschafter Hermann Gysling und die Komman-
ditärin Firma «Bank für Haudel und Schiffahrt», in Rotterdam, ausgetreten.
An Stelle der Kommanditärin ist neu in die Firma eingetreten: Carl Schnetzer,
von Henau (St. Gallen), in Zürich 6, welchem Prokura erteilt ist, mit dem
Betrage von Fr. 30,000 (dreissigtausend Franken). Die Firma wird demzufolge
abgeändert in Rob. Kuster & Co. Natur des Geschäftes (wie bisher): Handel in
Eisen und Stahl en gros; Handel und Vertretungen in elektrotechnischen Arti-
keln. Geschäftslokal: Mythenstrasse 29.

Reklama. — 10. Januar. Max Dalang Aktiengesellschaft, in Zürich
(S. H. A. B. Nr. 194 vom 21. August 1922, Seite 1621). Ing. Hans Schaeffe ist
aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden.

10. Januar. Baugenossenschaft Dürnten, in Dürnten (S. H. A. B. Nr. 122
vom 27. Mai 1922, Seite 1023). In der Generalversammlung vom 8. Dezember
1922 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft die Auflösung beschlossen
und gleichzeitig die Durchführung der Liquidation festgestellt; diese Firma
und damit die Unterschriften bzw. Namen der Vorstandsmitglieder Robert
Pfenninger, Wilhelm Oetiker, Emil Frefel, Alfred Messmer, Emil Niffenegger,
Emil Boller und Jakob Baumann wird daher hierorts damit gelöscht.

Lehr-Institut usw. — 10. Januar. Die Firma Dr. R. & E. Bertsch,
in Zürich 7 (S. H. A. B. vom 24. Oktober 1898, Seite 1221), Lehr-Institut und
Pension «Concordia», Handelsakademie usw.; Gesellschafter: Dr. Roland
Bertsch und Erwin Bertsch, ist infolge Verkaufes des Geschäftes und daheriger
Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durch-
geführt.

Südf Früchte und Landesprodukte. — 10. Januar. Aus der
Kollektivgesellschaft unter der Firma Rentsch & Co., in Zürich 4 (S. H. A. B.
Nr. 282 vom 8. November 1920, Seite 2106), sind die Gesellschafter Franz
Rentsch, Wwe. Marie Rentsch geb. Otto und Bruno Rentsch ausge-
schieden. An deren Stelle treten neu als Gesellschafter in die Firma ein: Emil
Rentsch, in Zürich 7, und Hugo Rentsch, in Zürich 1, beide von Zürich. Der
bisherige Gesellschafter Walter Rentsch führt die Firmaunterschrift nicht; die
beiden übrigen Gesellschafter hingegen je einzeln. Südf Früchte und Landes-
produkte en gros.

Maschinenfabrik und Giesserei. — 10. Januar. Die Firma
Weber & Co., in Uster (S. H. A. B. Nr. 300 vom 21. Dezember 1916, Seite 1925),
Maschinenfabrik und Giesserei, erteilt eine weitere Einzelprokura an Heinrich
Weber jun., von und in Uster. Der Kommanditär Johann Julius Weber-Hof-
mann ist zufolge Todes aus der Firma ausgeschieden, dessen Kommandit-
beteiligung ist damit erloschen. Neu tritt an des letzteren Stelle als Komman-
ditär mit einer Kommanditeinlage von Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken)
in die Firma ein: Heinrich Weber-Weber, von und in Uster.

Spezialhandschuhe. — 10. Januar. Inhaberin der Firma Hildegard
Wittke, in Zürich 1, ist Hildegard Margareta Helene Wittke, von Zürich, in
Zürich 1, Fabrikation von und Handel in Spezialhandschuhen, Wädlergasse 8.

Tapeten, Dekorationsartikel. — 10. Januar. Die Firma Ernst
& Spörri, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 133 vom 30. Mai 1911, Seite 913), Ta-
petenhandlung, Agentur und Kommission in Dekorationsartikeln, Gesellschaf-
ter: Emil Ernst und Theophil Spörri, ist infolge Abtretung des Geschäftes und
daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Pas-
siven gehen auf die neue Firma «Theophil Spörri», in Zürich 1, über.

Tapeten und Wandstoffe. — 10. Januar. Inhaber der Firma
Theophil Spörri, in Zürich 1, ist Theophil Spörri, von Zürich, in Zürich 8.
Handel in Tapeten und Wandstoffen, Sihlstrasse 31. Die Firma erteilt Prokura
an Rudolf Biedermanu-Spörri, von Zürich, in Zürich 8. Diese Firma über-
nimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ernst & Spörri», in
Zürich 1.

Kolonialwaren und Agenturen. — 10. Januar. Die Firma
Emil Schmid, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1916, Seite 158),
verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Stadthausstrasse 77.

Bankgeschäft. — 10. Januar. Die Firma Dreifus & Soesman, in
Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 167 vom 29. Juni 1920, Seite 1245), Bankgeschäft,
Gesellschafter: Louis Dreifus und Felix Sinou Soesman, ist infolge Abtretung
des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.
Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Firma «Felix S. Soesman vor-
mals Dreifus & Soesman», in Zürich 1.

Inhaber der Firma Felix S. Soesman vormals Dreifus & Soesman, in
Zürich 1, ist Felix Simon Soesman, niederländischer Staatsangehöriger, in
Zürich 2, Bankgeschäft, St. Peterstrasse 1. Diese Firma übernimmt Aktiven
und Passiven der bisherigen Firma «Dreifus & Soesman», in Zürich 1.

10. Januar. Zinstragender Sparhafen, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 32 vom
6. Februar 1920, Seite 217). Johannes Sennhauser ist aus der Verwaltung
dieser Genossenschaft ausgeschieden und seine Unterschrift ist damit er-
loschen. An dessen Stelle wurde als Mitglied der Verwaltung neu gewählt:
Emil Ita, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 4. Der Genannte führt kollektiv-
mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten die rechtsverbindliche Un-
terschrift.

10. Januar. Lebensmittel-Verein Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 70 vom 24. März 1922, Seite 554). Der Aufsichtsrat hat an Frl. Marguerite Quirin, von Colmar (Elsass), in Zürich 6, Kollektivprokura erteilt.

Milch und Butter. — 10. Januar. Die Firma E. Jucker, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 288 vom 5. Juli 1906, Seite 1149), Milch- und Butterhandel, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Schreinerei. — 10. Januar. Die Firma Gottfr. Lienhard, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 69 vom 23. März 1918, Seite 470), und damit die Prokura von Albert Lienhard, mech. Schreinerei, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Lienhard & Söhne», in Zürich 2, erloschen.

Gottfried Lienhard sen., von Uerkheim (Aargau), und dessen Söhne Albert Lienhard, von Zürich und Uerkheim (Aargau), sowie Gottfried Lienhard jun., und Fritz Lienhard, beide von Uerkheim (Aargau), alle wohnhaft in Zürich 2, haben unter der Firma Lienhard & Söhne, in Zürich 2, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1923 ihren Anfang nahm. Mech. Schreinerei. Albisstrasse 115. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Einzelfirma «Gottfr. Lienhard», in Zürich 2.

Tabakprodukte. — 10. Januar. Die Firma Fritz Hofer, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 165 vom 18. Juli 1922, Seite 1410), Tabakprodukte en gros, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Präzisionswerkzeuge und Apparate. — 10. Januar. Die Firma Hrch. Biber & Co. (Henri Biber & Co.) (Henry Biber & Company), in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 57 vom 6. März 1920, Seite 410), Präzisionswerkzeuge und Apparate für die Maschinen- und Apparateindustrie, Fabrikation und Handel, u. h. Gesellschafter: Heinrich Biber-Nerurer und Kommanditär: Albert Egli, und damit die Prokura des Letzteren, ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Heinrich Biber», in Zürich 3.

Schreinerei, Immobilien. — 10. Januar. Die Firma R. Bulacher-Felder, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 303 vom 7. Dezember 1909, Seite 2021), und damit die Prokura von Alfred Bulacher, Schreinerei und Immobilienverkehr, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Seidenwaren. — 10. Januar. Die Firma Schaub & Co., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 148 vom 11. Juni 1920, Seite 1098), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Kappelergasse 14.

Sanitätsgeschäft. — 11. Januar. Die Firma Friedrich C. Beck, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1917, Seite 158), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Marktgrasse 1.

11. Januar. Leihkasse Stammheim, in Oberstammheim (S. H. A. B. Nr. 134 vom 12. Juni 1922, Seite 1126). Als siebentes Mitglied wurde in den Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft gewählt: Konrad Langhard-Homburger, Landwirt, von und in Unter-Stammheim. Das bisherige Mitglied Konrad Ulrich fungiert nunmehr als Vizepräsident.

Messerschmiede. — 11. Januar. Die Firma Anton Wirth, Messerschmied, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 100 vom 29. April 1916, Seite 686), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Stadthausstrasse 123.

Robes et Manteaux. — 11. Januar. Die Firma Rebsamen & Co., in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 161 vom 9. Juli 1918, Seite 1130), Robes et Manteaux, Gesellschafter: Ottilie Rebsamen und Julia Rebsamen, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Julia Rebsamen» und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaberin der Firma Julia Rebsamen, in Zürich 8, ist Julia Rebsamen, von Basel, in Zürich 8, Robes et Manteaux, Falkenstrasse 4. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Rebsamen & Co.», in Zürich 8.

Hanf- und Flachsartikel. — 11. Januar. Die Firma F. Spoerri & Co., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 100 vom 19. April 1920, Seite 730), Fabrikation und Handel in Hanf- und Flachsartikeln, u. h. Gesellschafter: Friedrich Spoerri und Kommanditär: Hans Staub, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Möbelschreinerei. — 11. Januar. Inhaber der Firma Ernst Schwarz, in Zürich 4, ist Ernst Schwarz, in Zürich 4, Mech. Möbelschreinerei, Hallwylstrasse 11. Die Firma erteilt Prokura an Frau Ottilie Schwarz-Merz, die Ehefrau des Inhabers.

Samenhandlung und Gartenbauartikel. — 11. Januar. Die Firma Peter Walder-Betz, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 18 vom 17. Januar 1921, Seite 138), verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Samenhandlung und Gartenbauartikel.

Feilträgerei. — 11. Januar. Die Firma K. Weber-Scheuing, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 75 vom 26. März 1908, Seite 521), Feilträgereigeschäft, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Sportartikel. — 11. Januar. Inhaber der Firma Gustav Huber, in Zürich 3, ist Gustav Huber, von Wädenswil, in Zürich 3, Sportartikel, Fabrikation und Handel en gros, Friedheimstrasse 10. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft unter der Firma «Oscar Hauser & Co.», in Zürich 2.

Gasthof. — 11. Januar. Die Firma E. Guggenbühl-Müller's Erben, in Küssnacht (S. H. A. B. Nr. 304 vom 27. Dezember 1918, Seite 1993), Betrieb des Gasthofes zur Sonne, Gesellschafter: Wwe. Anna Elise Guggenbühl geb. Müller, Jakob Eduard Guggenbühl, Karl Heinrich Walter Guggenbühl, Anna Margaretha Guggenbühl und Lina Ida Guggenbühl, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Eduard Guggenbühl-Heer», in Küssnacht, und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma Eduard Guggenbühl-Heer, in Küssnacht, ist Eduard Guggenbühl-Heer, von und in Küssnacht. Betrieb des Gasthofes zur Sonne. An der Seestrasse. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft unter der Firma «E. Guggenbühl-Müller's Erben», in Küssnacht.

11. Januar. Genossenschaft der vereinigten Spenglermeister des Bezirkes Winterthur und Umgebung, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 116 vom 18. Mai 1918, Seite 802). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. Februar 1922 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft die Auflösung bzw. die Umwandlung der Genossenschaft in einen Verein beschlossen und gleichzeitig die Durchführung der Liquidation festgestellt. Diese Firma und damit die Unterschriften bzw. Namen der Vorstandsmitglieder Carl Steiner, Friedrich Kronauer, Johann Scherer, Johann Häberli und Heinrich Suremann werden daher hierorts anmit gelöscht.

Damenkonfektion. — 11. Januar. Die Firma Vecchia & Cie., in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 26 vom 30. Januar 1920, Seite 177), Fabrikation von Damenkonfektion, Gesellschafter: Umberto Vecchia und Ernesto Rondada, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

11. Januar. Bau- & Siedelungsgenossenschaft des Verkehrspersonals Limmattal, in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 207 vom 22. August 1921, Seite 1674). In der Generalversammlung vom 5. Dezember 1922 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft die Auflösung beschlossen und gleichzeitig die Durchführung der Liquidation festgestellt. Diese Firma und damit die Unterschriften bzw. Namen der Vorstandsmitglieder Fritz Obrecht, Otto Baumann, Robert Hauser und Oscar Doelker wird daher hierorts anmit gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

Manufaktur- und Kolonialwaren. — 1922, 26 Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gottfr. Jenni & Sohn, mit Sitz in Aarberg (S. H. A. B. Nr. 211 vom 17. August 1920, Seite 1577), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Hans Jenni», in Aarberg.

Inhaber der Firma Hans Jenni, in Aarberg, ist Hans Jenni, von Eggwil, Kaufmann, in Aarberg; die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gottfr. Jenni & Sohn». Manufaktur- und Kolonialwaren.

Mechanische Schlosserei und Konstruktionswerkstätte. — 1923, 12. Januar. Inhaber der Firma Martin Gysin, in Schüpfen, ist Martin Gysin, von Lampenberg, wohnhaft in Schüpfen. Mechanische Schlosserei und Konstruktionswerkstätte. Schüpfen-Dorf.

Bureau Bern

Schuhhandlung. — 10. Januar. Die Firma Herm. Kohler-Viola, Schuhhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 9 vom 13. Januar 1914, Seite 53), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Schuhhandlung. — 10. Januar. Inhaber der Firma Julius Probst-Hof vorm. Herm. Kohler-Viola, in Bern, ist Julius Probst, von Mümliswil, in Bern. Schuhhandlung, Zeughausgasse 29.

Charcuterie. — 10. Januar. Inhaber der Firma Hans Born, in Bern, ist Hans Born, von Niederbipp, in Bern. Charcuterie, Krangasse 39.

10. Januar. Jules Aeberli, von Aeugst (Zürich), Kaufmann, in Bern, und Eduard Aeberli, von Aeugst, Treuhänder, in Bern, haben unter der Firma Aeberli & Co., Treuhändergesellschaft (Aeberli Company Trust Company) (Aeberli & Cia. Società Fiduciaria) (Aeberli & Co. Société fiduciaire), mit Sitz in Bern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1923 begonnen hat. Jules Aeberli ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Eduard Aeberli ist Kommanditär mit einem Betrage von Fr. 4000 (viertausend Franken). Treuhänder-Unternehmen für Handel, Industrie und Gewerbe. Besorgungen auf dem gesamten Gebiete des kaufmännischen Rechnungswesens und der Finanzen, insbesondere Aufstellung von Bilanzen, Betriebs- und Rentabilitätsrechnungen, Neueinrichtung, Nachtragung und auftragsweise Führung von Buchhaltungen; Revisionen, Expertisen, Gutachten, Kontrollstellfunktionen, Organisationen. Sanierungen, Finanzierungen. Gründung und Führung von Gesellschaften, Verbänden, Syndikaten und Konsortien; kaufmännische Betriebsleitungen. Besorgung aller Steuerangelegenheiten; Vertretung in Schuldbetriebs- und Konkursachen, Nachlassverträge und Stundungsabkommen. Vermögensverwaltungen. Schwanengasse 1.

11. Januar. Schweizer Film-Industrie A. G., in Bern (S. H. A. B. Nr. 89 vom 6. April 1921, Seite 686 und dortige Verweisungen). Der Gerichtspräsident II von Bern als Nachlassrichter hat in der Verhandlung vom 15. Dezember 1922 den Nachlassvertrag bestätigt und die Liquidation unter die Aufsicht und Mitwirkung eines zweigliedrigen Ausschusses gestellt, bestehend aus: Fürsprecher Dr. Hans Matti, von Zweisimmen und Robert Wirz, Sohn, von Wenslingen (Baselland), Kaufmann, beide in Bern. Die Liquidation wird durch den Sachwalter Paul Hofer, von Rothrist, Betreibungsbeamter, in Bern, durchgeführt. Derselbe führt Einzelunterschrift. Die Liquidationskommission kann ihren Mitgliedern weitere Unterschriften erteilen. Die bisherigen Unterschriften Robert Wirz sen. und Adolf Laubacher fallen dahin.

11. Januar. Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee, Filiale Bern (Société anonyme de fabrique de fourneaux à Sursee, succursale de Berne), in Bern (S. H. A. B. Nr. 69 vom 23. März 1922, Seite 546 und dortige Verweisungen). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat in seiner Sitzung vom 14. September 1921 von seiner statutarischen Befugnis Gebrauch gemacht und die Herausgabe von 250 weitem Inhaberaktien im Betrage von je Fr. 500 beschlossen. An der Generalversammlung vom 28. September 1922 haben die Aktionäre die Zeichnung und volle Einzahlung dieser neu emittierten Aktien konstatiert. Damit hat das Aktienkapital Fr. 1,000,000 erreicht, eingeteilt in 2000 Inhaberaktien zu je Fr. 500. In diesem Sinne wurde § 4 der Statuten revidiert.

11. Januar. Die Maschinenfabrik Winkler, Fallert & Co. Aktiengesellschaft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 216 vom 15. September 1922, Seite 1789 und dortige Verweisungen), hat in ihrer Verwaltungsratssitzung vom 8. Dezember 1922: a) in die Direktion gewählt: Oberingenieur Ottmar Wilhelm, deutscher Staatsangehöriger, unter Ernennung zum technischen Direktor; Oberingenieur Wilhelm Hoeh, deutscher Staatsangehöriger, unter Ernennung zum stellvertretenden Direktor; Johann Reisse, bisheriger Prokurist, von Renan, unter Ernennung zum stellvertretenden Direktor; alle in Bern, alle unter Erteilung der Kollektivunterschrift zu zweien unter sich oder mit einem andern Zeichnungsberechtigten; b) zu Prokuristen gewählt: Albert Dichtelm, Chef-Buchhalter, von Hefenhofen (Thurgau); Oswald Butz, Vertreter, von Zürich; Adolf Hofmann, Ingenieur, deutscher Staatsangehöriger; Emil Kammerer, Vertreter, deutscher Staatsangehöriger; alle in Bern, unter Erteilung der Kollektivprokura zu zweien unter sich oder mit einem andern Zeichnungsberechtigten. Die Kollektivprokura des Joh. Reisse, sowie die Unterschrift des Walter Mauerhofer werden gelöscht.

Bureau Biel

11. Januar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Bill & Co. fabrication de la montre Eills (Bill & Co., Eills Watch Co.), Fabrikation und Handel mit Uhren, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1923, Seite 32), ist der eine Gesellschafter Ernest Voumard, Uhrenfabrikant, in Tramelan-dessous, auf 10. Januar 1923 ausgetreten.

Uhrhandel. — 11. Januar. Die Firma Albert Méroz, Uhrenhandel, in Biel (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1914, Seite 211), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen und wird gestrichen.

Restaurant. — 12. Januar. Inhaber der Firma Siegfried Fankhauser, in Biel, ist Siegfried Fankhauser, von Trub, Wirt, in Biel. Betrieb des Restaurant «du Pont». Zentralstrasse Nr. 44.

Bureau de Courtelary

9 janvier. Manufacture d'horlogerie Hora S. A., fabrication d'ébauches et d'horlogerie en général, société anonyme, ayant son siège à Cortébert (F. o. s. du c. d. du 1^{er} décembre 1921, n° 294, page 2326). En suite de démission d'Emile Champion, en sa qualité de vice-président du conseil d'administration, et de directeur, la signature sociale qui lui avait été conférée est radiée. En suite de décision du conseil d'administration, du 29 décembre 1922, le conseil d'administration a été réduit à deux membres, en application de l'art. 18 des statuts qui prévoit que le conseil d'administration est composé de deux à cinq membres. Le conseil d'administration est actuellement com-

posé de: Otto Gautier, de Cortébert, fabricant d'horlogerie, au dit lieu, président, et Edgar Gautier, de Cortébert, fabricant d'horlogerie, au dit lieu, secrétaire, déjà inscrits. Suivant délégation qui leur a été conférée, par la décision préalable, du 29 décembre 1922, les deux administrateurs prénommés engageront la société vis-à-vis des tiers par leur signature collective.

Bureau Interlaken

12. Januar. Aktiengesellschaft Storck Hôtels Bellevue und Central in Interlaken, mit Sitz in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 72 vom 27. März 1919, Seite 505). Aus dem Verwaltungsrat ist der bisherige Vizepräsident, Mitglied und Direktor Wilhelm Storck ausgeschieden und damit seine Zeichnungsberechtigung erloschen. An seine Stelle wurden gewählt: als neues Mitglied des Verwaltungsrates: Emma Storck, Hoteliere, von Homburg (Deutschland), in Interlaken; als Vizepräsident des Verwaltungsrates: Eduard Ritschard, von Interlaken, Hotelier, in Unterseen.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

1922. 30. Dezember. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Jost & Co., Metallgiesserei Obermatt, mit Sitz in der Obermatt, Gemeinde Lauperswil (S. H. A. B. Nr. 307 vom 31. Dezember 1918, Seite 2010/11, und Nr. 24 vom 30. Januar 1922, Seite 181), hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Einzelfirma «Robert Jost», in Obermatt.

Inhaber der Firma Robert Jost, in der Obermatt, Gemeinde Lauperswil, ist Robert Jost, von Wynigen, wohnhaft in der genannten Obermatt. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft unter der Firma «Jost & Co., Metallgiesserei Obermatt». Metallgiesserei und mechanische Werkstätte.

Schreinerei und Möbelhandlung. — 30. Dezember. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Hofer & Cie., mechanische Schreinerei und Möbelhandlung, in Langnau (S. H. A. B. Nr. 290 vom 17. November 1920, Seite 2170), ist der eine Gesellschafter Johann Hofer, Vater, infolge Todes ausgeschieden. Infolgedessen hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über auf die Einzelfirma «Hans Hofer». Die Firma Hofer & Cie. wird deshalb gelöscht.

Inhaber der Firma Hans Hofer, in Langnau, ist Hans Hofer, von und in Langnau. Dieselbe übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Hofer & Cie.». Mechanische Schreinerei und Möbelhandlung am Höhweg.

Bureau de Moutier

Epicierie et mercerie. — 1923. 11 janvier. Le chef de la raison Léon Cléménçon, à Courchapoix, est Léon Cléménçon, de Courcelon, à Courchapoix. Epicierie et mercerie.

Polissage de rochets. — 11 janvier. Le chef de la maison Paul Jung, à Court, est Paul Jung, originaire de Kappelen, industriel, à Court. Polissage de rochets. La maison reprend l'actif et le passif de la société «Jung et Chatelain».

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

Boîtes argent et galonné. — 9 janvier. La raison Justin Pic, fabrication de boîtes argent et galonné, au Noirmont (F. o. s. d. c. du 19 juin 1917, n° 140, page 989), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Boîtes argent et galonné. — 9 janvier. Emile Pic, Louis Pic et Eugène Pic, tous trois fils de Justin, originaires de Courfaivre, domiciliés au Noirmont, ont constitué au Noirmont, sous la raison sociale Pic frères, une société en nom collectif qui a commencé ses opérations aujourd'hui même. Fabrication de boîtes argent et galonné.

Hôtel. — 9 janvier. La raison René Meyer-Jeandupeux, exploitation de l'hôtel du sapin, au Breuleux (F. o. s. d. c. du 10 octobre 1919, n° 243, page 1785), est radiée ensuite de départ du titulaire.

Frejburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Epicierie, mercerie. — 1923. 11 janvier. Le chef de la maison Pierre Romanens, à Sorens, est Pierre Romanens, fils d'Emile, de et à Sorens. Epicierie, mercerie; au village.

Epicierie, mercerie, boulangerie. — 11 janvier. Le chef de la maison Xavier Charrière, à Vaulruz, est Xavier Charrière, feu Pierre, originaire de Ceriat, domicilié à Vaulruz. Epicierie, mercerie, boulangerie; au village.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

1923. 10. Januar. Die Brühlwand-Genossenschaft Solothurn, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 22 vom 21. Januar 1921, Seite 171 und dortige Verweisung), hat unterm 9. Dezember 1922 an Stelle des demissionierenden Hugo Rudolf als Aktuar gewählt: Wilhelm Allemann, von Welscheur, Notar, in Solothurn, welcher durch kollektive Zeichnung mit einer andern zeichnungsberechtigten Person die rechtsverbindliche Unterschrift führt; die des Hugo Rudolf ist erloschen.

Weinhandlung. — 10. Januar. Die Firma Ad. Kiefer, Weinhandlung, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 56 vom 13. Februar 1906, Seite 221 und dortige Verweisung), ist infolge Verzehrs des Inhabers erloschen.

Hutgeschäft. — 10. Januar. Inhaberin der Firma Bertha Hug, vormals P. Hug, in Solothurn, ist Fräulein Bertha Hug, Peters sel., von Schönenwerd, in Solothurn. Hutgeschäft. Kronengasse Nr. 84.

Schaffhausen — Schaffhouse — Schöffnsa

Etnisusw. — 1923. 9. Januar. Unter der Firma Etnis-Vertriebs Aktiengesellschaft vormals Beck-Brugger («Evags») hat sich, mit dem Sitz in Schaffhausen und auf unbestimmte Dauer, eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten sind am 28. Dezember 1922 festgestellt worden. Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme und Weiterführung des unter der Firma Beck-Brugger in Schaffhausen bis anhin betriebenen Handels in Etnis und ähnlichen Artikeln, sowie die Beteiligung an industriellen Unternehmungen dieser Branche im In- und Ausland. Die Gesellschaft kann darüber hinaus alle Geschäfte machen, soweit sie nach Ansicht der Verwaltung mit dem Zweck der Gesellschaft im Zusammenhang stehen oder in deren Interesse gebothen erscheinen. Die Gesellschaft übernimmt die sämtlichen Waren, Halb- und Fertigfabrikate des bisher unter der Firma Beck-Brugger in Schaffhausen betriebenen Handelsgeschäftes. Der Uebernahmepreis wird gemäss Bilanz per 15. Dezember 1922 mit insgesamt dreissigtausend Franken (Fr. 30,000) veranschlagt. Die Vergütung des Kaufpreises von Fr. 30,000 an Beck-Brugger geschieht durch Uebergabe von 60 Aktien der Gesellschaft, welche als voll liberiert gelten. Das Grundkapital beträgt vierzigtausend Franken (Fr. 40,000), eingeteilt in 80 auf den Namen lautende voll einbezahlte Aktien zu je fünf-hundert Franken (Fr. 500). Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Der aus 1 bis 6 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat ist ermächtigt, aus seiner Mitte Delegierte zu be-

stimmen, welche die Geschäftsführung besorgen. Er kann auch dritte Personen, welche nicht Aktionäre zu sein brauchen (Direktoren und Prokuristen), mit der Geschäftsführung betrauen. Der Verwaltungsrat bestimmt, welche Personen für die Gesellschaft zeichnen, sowie die Art der Zeichnung. Dem Verwaltungsrat gehören an: Eberhard Beck-Brugger, Etnisfabrikant, von und in Schaffhausen, als Vorsitzender; Cornelius van Blaaderen, Ingenieur, von und in Naarden (Holland), als stellvertretender Vorsitzender, und Frau Fanny Elise Beck, Privatière, von und in Schaffhausen, als Beisitzerin, welchen die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift für die Gesellschaft je zu zweien erteilt ist. Geschäftslokal: Rathausbogen Nr. 9.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1923. 11. Januar. Staatsanstalt unter dem Namen: Appenzell-Ausser-rhodische Kantonbank, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 265 vom 11. November 1922, Seite 2152 und dortige Verweisungen). Es wird Kollektivprokura erteilt an: Charles Haug, von Schaffhausen, in Herisau, welcher befugt ist, mit einem der andern Prokuristen der Anstalt zu zeichnen.

11. Januar. Genossenschaft unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Wolfhalden und Umgebung, mit Sitz in Wolfhalden (S. H. A. B. Nr. 324 vom 24. Dezember 1920 und dortige Verweisungen). Aus dem Vorstände ist der bisherige Aktuar Jakob Bänziger ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle ist als neuer Aktuar Hans Stark, Landwirt, von Bühler, in Wolfhalden, in den Vorstand gewählt worden, welcher kollektiv mit dem Präsidenten, zurzeit Johann Schläpfer, oder dem Kassier, zurzeit Jacob Kellenberger, zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt ist.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1923. 11. Januar. Die Firma Bahnhof-Apotheke L. Bürgisser, in Aarau (S. H. A. B. 1916, Seite 1115), ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Leonz Bürgisser, von Jonen; Edgar Rieder, von Rothenfluh (Basel-Land), und Mirko von Janoso, von Agram (Kroatien), alle in Aarau, haben unter der Firma L. Bürgisser & Cie. Bahnhofapothek Aarau, in Aarau, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1922 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist: Leonz Bürgisser; Kommanditäre sind: Edgar Rieder, mit dem Betrage von zehntausend Franken (Fr. 10,000), und Mirko von Janoso, mit dem Betrage von dreissigtausend Franken (Fr. 30,000). Apotheke und Drogerie. Bahnhofstrasse Nr. 610. Die Firma erteilt Einzelprokura an: Edgar Rieder und Mirko von Janoso, obgenannt.

Bezirk Lenzburg

Steingut, Porzellan, Glaswaren. — 11. Januar. In der Firma Willener, Rupp & Cie., in Lenzburg (S. H. A. B. 1922, Seite 63), hat sich das Kommanditkapital des Carl Hagenbuch-Würtenberger von Fr. 50,000 auf Fr. 25,000 reduziert.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

1922. 25 ottobre, e 1923. 11 gennaio. Con atto notarile 14 ottobre e 30 dicembre 1922 nei rogiti del notaio Carlo Censi, è stata costituita, con sede a Massagno, una società anonima per azioni denominata Società anonima Macchine addizionali e classificatrici Powers, allo scopo di esercitare il commercio di macchine calcolatrici sistema Powers ed articoli affini. Gli statuti portano la data del 14 ottobre 1922, con modificazioni del 30 dicembre 1922, e la società è stata costituita per un periodo di tempo illimitato. Il capitale sociale, interamente versato in contanti, è di fr. 100,000, diviso in 100 azioni nominative da fr. 1000. Le comunicazioni sociali saranno fatte a mezzo di lettera raccomandata agli azionisti che figureranno nel libro azioni e le pubblicazioni previste dalla legge mediante avviso sul Foglio Ufficiale del Cantone. Il consiglio di amministrazione è composto da 1 a 3 membri; attualmente 3 che sono: Paolo Zabler, di Rinaldo, esperto contabile, da Zurzach, domiciliato a Zurigo; Federico-Giorgio Schiess fu Giorgio, commerciante, da Herisau, domiciliato a Zurigo; Leone Crivelli fu Leone, industriale, da Ponte Tresa, domiciliato in Lugano. La società è validamente vincolata di fronte ai terzi mediante la firma individuale del presidente Paolo Zabler.

Sartoria per signora e pellicceria. — 1923. 11 gennaio. Titolare della ditta Ulisse Platani, in Lugano, è Ulisse Platani, di San Possidonio (Italia), domiciliato in Lugano. Sartoria per signora e pellicceria.

Albergo e caffè. — 11 gennaio. Titolare della ditta Beckert Alessandro, in Calprino, è Alessandro Beckert, di Freiburg (Germania), domiciliato in Calprino. Esercizio dell'albergo e caffè «Tivoli».

Gent — Genève — Ginevra

1923. 10. janvier. La Société Immobilière de la Foretaille, société anonyme inscrite au Petit-Saconnex (F. o. s. d. c. du 1^{er} août 1921, page 1350), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 2 janvier 1923, dont procès-verbal authentique a été dressé par M^e A. L. Sautter, notaire, à Genève, modifié ses statuts en ce sens que son siège est transféré à La Foretaille, commune de Pregny; que les actions, jusqu'ici au porteur, sont nominatives; qu'elle est administrée par un conseil d'administration composé de trois à cinq membres pris parmi les actionnaires de nationalité suisse (au lieu d'un à trois), et que pour les actes à passer ou les signatures à donner, elle est valablement engagée par la signature collective du président, du vice-président et du secrétaire, ou à défaut de l'un d'eux, par la signature collective des deux autres et d'un autre membre du conseil d'administration. Les statuts ont été en outre modifiés sur d'autres points non soumis à publication. Le conseil d'administration est actuellement composé de: Charles Ruckstuhl, président, chef d'équipe, de Pfaffnau (Lucerne), à Chambéry (Pregny); Emile Nebel, vice-président, ingénieur, de Aesch (Bâle-Campagne) et du Petit-Saconnex, au Petit-Saconnex; Albert Sudan, secrétaire, aide-monteur, de Chavannes-les-Forts (Fribourg), à Genève; Emile Freyvogel, contrôleur-modéleur, de Schupfart (Argovie), à Genève, et Arthur Moier, contremaître-bobineur, de Däniken (Soleure), à Genève. Les administrateurs Emile Zachmann, Emile Gysin et Oscar Durlaux, démissionnaires, sont radiés.

Agents généraux. — 10 janvier. Pinget, Herren et Cie, à Genève, agents généraux de: 1. «l'Helvétia Compagnie suisse d'assurances contre l'incendie», à St-Gall (incendie et vol), et 2. la «Compagnie d'assurances générales l'Helvétia», à St-Gall (risques de transports) (F. o. s. d. c. du 31 mars 1919, page 539). L'associé Jean dit John Pinget, décédé, est radié. La société continue, dès 1^{er} janvier 1923, sous la nouvelle raison sociale: Pinget, Herren et Balthazard. En outre la procuration conférée à Eugène Dneret, est éteinte.

Soierie. — 10 janvier. Aux termes de procès-verbal dressé par M^e Alexandre de Saugy, notaire, à Genève, la «Société anonyme Tiesilka», dont le siège est aux Eaux-Vives (F. o. s. d. c. du 8 avril 1921, page 703), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 18 décembre 1922, voté sa dissolution. La liquidation sera opérée sous la raison sociale: Société anonyme Tiesilka en liquidation, Louis Patio, expert-comptable, de et à Genève, a été nommé liquidateur, avec tous pouvoirs à cet effet.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 53098. — 1^{er} décembre 1922, 8 h.

Hexagon Sewing Machine Company, Limited,
fabrication et commerce,
Londres (Grande-Bretagne).

Machines à coudre et parties de machines à coudre.



(Transmission du n° 46341 de l'ancienne société du même nom).

N° 53099. — 1^{er} décembre 1922, 8 h.

Hexagon Sewing Machine Company, Limited,
fabrication et commerce,
Londres (Grande-Bretagne).

Machines à coudre et parties de machines à coudre.



(Transmission du n° 46342 de l'ancienne société du même nom).

N° 53100. — 1^{er} décembre 1922, 8 h.

Hexagon Sewing Machine Company, Limited,
fabrication et commerce,
Londres (Grande-Bretagne).

Machines à coudre et parties de machines à coudre.



(Transmission du n° 46343 de l'ancienne société du même nom).

N° 53101. — 1^{er} décembre 1922, 8 h.

Hexagon Sewing Machine Company, Limited,
fabrication et commerce,
Londres (Grande-Bretagne).

Machines à coudre et parties de machines à coudre.



(Transmission du n° 46344 de l'ancienne société du même nom).

N° 53102. — 1^{er} décembre 1922, 8 h.

Hexagon Sewing Machine Company, Limited,
fabrication et commerce,
Londres (Grande-Bretagne).

Machines à coudre et parties de machines à coudre.

HEXAGON

(Transmission du n° 46345 de l'ancienne société du même nom).

N° 53103. — 2 décembre 1922, 8 h.

The Standard Textile Products Company, fabrication,
New-York (E.-U. d'Amérique).

Toile cirée.



N° 53104. — 26 septembre 1922, 8 h.

R. Schmid, fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

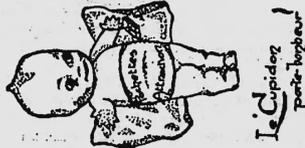
Articles optiques et appareils scientifiques s'y rapportant, lunetterie médicale:
pince-nez, faces à main, lunettes et verres de lunetterie.



N° 53105. — 8 décembre 1922, 8 h.

Paul Wahj, commerce,
Genève (Suisse).

Bonbons, sucreries, objets divers et leurs emballages.



Nr. 53106. — 6. Dezember 1922, 8 Uhr.

Scrubb & Company Limited, Fabrikation,
London (Grossbritannien).

Toiletten- und Waschpräparate.

BE CAREFUL NOT TO BUY INJURIOUS IMITATIONS



(Erneuerung der Nr. 17444).

N° 53107. — 13 décembre 1922, 17 h.

J. & W. Nicholson & Co., Limited, fabrication et commerce,
Londres (Grande-Bretagne).

Genièvre.



N° 53108. — 13 décembre 1922, 8 h.

A. Brun ph^{en}, fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

Produits pharmaceutiques, hygiéniques et chimiques; savons divers.



(Renouvellement avec extension d'emploi du n° 16485).

Nr. 53109. — 8. Dezember 1922, 8 Uhr.

U. Hiltbrand, Fabrikation,
Altstetten (Zürich, Schweiz).

Maissuppen-Mehl.



Nr. 53110. — 12. Dezember 1922, 8 Uhr.

B. A. G. Broncewarenfabrik A. G. Turgi, Fabrikation und Handel,
Turgi (Schweiz).Beleuchtungskörper, Installationsmaterialien, Möbelbeschläge, Metallschilder,
kunstgewerbliche Artikel, Reklameartikel.

B.A.G.

Nr. 53111. — 12. Dezember 1922, 8 Uhr.

B. A. G. Broncewarenfabrik A. G. Turgi, Fabrikation und Handel,
Turgi (Schweiz).Beleuchtungskörper, Installationsmaterialien, Möbelbeschläge, Metallschilder,
kunstgewerbliche Artikel, Reklameartikel.B.A.G.
TURGI

N° 53112. — 9 décembre 1922, 8 h.

Millers Falls Company, commerce,
Millers Falls (E.-U. d'Amérique).

Porte-forets angulaires, perceuses angulaires, tourets à polir, mèches et tarières, manches de tarières, tarières à mortaiser, perceuses d'établi, perceuses à main, vilebrequins, perceuses à chaîne, perceuses à pression, perceuses à rochet, griffes d'établi, «drills» à pulpe, «drills» à encoignures, machines à forer, vilebrequins pour angles, foreuses à vilebrequins, mèches de vilebrequins, rallonges pour mèches, montures de scies de bouchers, outils à sculpter, mandrins, scies à découper, pointes de forets à main, manches de limes, montures de scies d'horlogers, machines à scies d'horlogers, coupe-verres, outils à roder les soupapes, lames de scies à couper les chevilles, montures de scies à couper les chevilles, machines à scier les chevilles, étaux à main, vérins, montures de scies de bijoutiers, scies de cuisine, tours, boîtes à onglets, rabots à onglets, arrache-clous (pieds-de-biche), scies à vider, tournevis, clés à collet, scies à débiter, mèches de tournevis, trousseaux à souder, râcloires, rabots à façonner, port-outils, étaux d'établi, scies à ruban, outils d'assemblage, chasse-douilles, centreurs, extracteurs de goupilles, chasse-pointes, pointeaux, bouterolles, chasse-vis à bois, pointes à tracer pour mécaniciens, ouvreurs de feuilles de ressorts, tourne-à-gauche, crics de voitures automobiles, crics d'autocamions, lames de scies d'horlogers, lames de scies de bijoutiers, lames de scies à découper.



N° 53113. — 13 décembre 1922, 18 h.

Albert Linder, fabrication et commerce,
Neuchâtel (Suisse).

Serrures.



Nr. 53114. — 14. Dezember 1922, 8 Uhr.

Interessengemeinschaft schweizerischer Gläubiger, Handel,
Basel (Schweiz).

Textilien aller Art.



Nr. 53115. — 15. Dezember 1922, 8 Uhr.

C. A. Haab, Fabrikation und Handel,
Ebnat (St. Gallen, Schweiz).Klebstreifen in Dosen (für Stickautomatenrollen), Geschäftsbücher, Blocks,
Kartonnagen, Buchhaltungslehrmittel, Haushaltungsbücher und ähnliche
Artikel.

AHA

Nr. 53116. — 12. Dezember 1922, 8 Uhr.

Fräulein Selma Rahm, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Fensterputzmittel.

Verrol

N° 53117. — 9 décembre 1922, 8 h.

Société suisse d'horlogerie, fabrique de Montiller,
fabrication et commerce,
Montiller (Suisse).

Montres, mouvements, cadrans, boîtes et autres parties de montres.

ESPERIA



Ausfuhr elektrischer Energie ins Ausland

Die Compagnie du chemin de fer Nyon-St-Cergue-Morez, in Nyon, stellt das Gesuch um definitive Erneuerung und Erweiterung der Bewilligung Nr. 47, welche am 31. Dezember 1922 abgelaufen ist und welche ihr gestattete, elektrische Energie zu Traktionszwecken auf dem französischen Teilstück La Cure-Morez ihrer Bahn auszuführen.

Gemäss bisheriger Bewilligung war der Gesellschaft gestattet, eine Leistung von max. 370 Kilowatt auszuführen, wobei die täglich ausgeführte Energiemenge (Sonntags ausgenommen) max. 600 Kilowattstunden nicht übersteigen durfte.

Gemäss Gesuch soll die bisher bewilligte Leistung auf max. 600 Kilowatt erhöht werden, wobei die täglich auszuführende Energiemenge (Sonntags ausgenommen) max. 800 Kilowattstunden nicht übersteigen soll.

Die derart erweiterte Bewilligung soll für die Dauer von zwölf Jahren erteilt werden.

Die Bewilligung zu dieser Ausfuhr ist der Gesellschaft vorläufig provisorisch erteilt worden. (Provisorische Bewilligung P 10, vgl. Bundesblatt Nr. 1 vom 3. Januar 1923 sowie Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 2 vom 4. Januar 1923).

Gemäss Art. 3 der Verordnung betreffend die Ausfuhr elektrischer Energie, vom 1. Mai 1918, wird dieses Begehren hiermit veröffentlicht. Einsprachen und andere Vernehmlassungen irgendwelcher Art sind bei der unterzeichneten Amtsstelle bis spätestens den 10. April 1923 einzureichen. Ebenso ist ein allfälliger Strombedarf im Inlande bis zu diesem Zeitpunkt anzumelden. Auf begründetes Gesuch hin werden Interessenten die wichtigsten Bedingungen für die Lieferung der Energie ins Ausland bekannt gegeben.

Bern, den 6. Januar 1923.

(V 8)
Eidg. Amt für Wasserwirtschaft.

Exportation d'énergie électrique à l'étranger

La Compagnie du Chemin de fer Nyon-St-Cergue-Morez, à Nyon, demande le renouvellement et l'extension définitifs de l'autorisation n° 47 qui est échu le 31 décembre 1922, grâce à laquelle elle pouvait exporter de l'énergie pour la traction électrique sur le tronçon français La Cure-Morez du dit chemin de fer.

Conformément à l'autorisation précédemment en vigueur, la société pouvait exporter une puissance maximum de 370 kilowatts, la quantité d'énergie exportée ne devant pas dépasser (dimanche excepté) 600 kilowattheures par jour.

D'après la demande d'autorisation, la puissance pouvant être exportée jusqu'à présent devra être élevée à 600 kilowatts au maximum; la quantité d'énergie à exporter journalièrement ne pourra (dimanche excepté) dépasser 800 kilowattheures.

L'autorisation ainsi modifiée serait accordée pour une durée de douze ans. La société a été autorisée à titre provisoire à exporter, conformément à sa demande (Autorisation provisoire P 10. Voir Feuille fédérale n° 1 du 3 janvier ainsi que Feuille officielle suisse du commerce n° 2 du 4 janvier 1923).

Conformément à l'article 3 de l'ordonnance du 1^{er} mai 1918 sur l'exportation d'énergie électrique, cette demande est rendue publique. Les oppositions et remarques de n'importe quelle nature doivent être toutes adressées au service soussigné avant le 10 avril 1923. Il en est de même pour toute demande d'utilisation de cette énergie dans le pays. Les conditions essentielles de la livraison d'énergie à l'étranger seront communiquées aux intéressés qui en feront la demande motivée. (V 9)

Bern, le 6 janvier 1923.

Service fédéral des eaux.

Esportazione di energia elettrica all'estero

La «Compagnie du Chemin de fer Nyon-St-Cergue-Morez», in Nyon, fa domanda di una definitiva rinnovazione e estensione dell'autorizzazione n° 47, autorizzazione scaduta al 31 dicembre 1922, e che permetteva alla suddetta società di esportare dell'energia elettrica a scopo di trazione sulla sua tratta ferroviaria La Cure-Morez, in territorio francese.

Secondo l'autorizzazione sinora in vigore alla «Compagnie du Chemin de fer Nyon-St-Cergue-Morez» era concessa l'esportazione di un potenziale

massimo di 370 kilowatt, laddove l'energia giornaliera da esportarsi (la domenica eccettuata) non doveva oltrepassare un massimo di 600 kilowattore.

A tenore della domanda il potenziale di cui sarebbe autorizzata l'esportazione dovrebbe essere elevato a un massimo di 600 kilowatt laddove l'energia giornaliera da esportarsi (la domenica eccettuata) non dovrebbe oltrepassare un massimo di 800 kilowattore.

L'autorizzazione così modificata dovrebbe venir conferita per un periodo di dodici anni.

Il permesso per tale esportazione è stato momentaneamente conferito in via provvisoria alla società potente. (Autorizzazione provvisoria P.10, ved. Foglio federale n° 1 del 3 gennaio 1923, come pure Foglio ufficiale svizzero di commercio n° 2 del 4 gennaio 1923).

A norma dell'art. 3 dell'ordinanza del 1° maggio 1918, concernente l'esportazione di energia elettrica questa domanda viene qui pubblicata. Opposizioni e comunicazioni di qualsiasi natura sono da inoltrarsi al servizio sottoscritto al più tardi fino al 10 aprile 1923. Così pure è da notificarsi entro il medesimo termine un eventuale fabbisogno di energia per consumo interno. Dietro domanda motivata si comunicheranno agli interessati le principali condizioni per la fornitura di energia all'estero. (V 10¹)

Berna, 6 gennaio 1923. Servizio federale delle acque.

Solothurn-Münster-Bahn A.-G.

Den Inhabern von Obligationen des 4 1/2 % Hypothekendarleihens I. Ranges der Solothurn-Münster-Bahn A.-G. vom 31. Januar 1907 im Betrage von Fr. 1,250,000 wird hierdurch mitgeteilt, dass das Bundesgericht dieser Bahnunternehmung die Bewilligung zur Durchführung des Sanierungsverfahrens gemäss der Verordnung des Bundesrates vom 20. Februar 1918 über die Gläubigergemeinschaft bei Anleihenobligationen erteilt hat. Infolgedessen werden sie, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 29. April 1919, eingeladen, an dem Freitag, den 2. Februar 1923, nachmittags 2 Uhr, im Saalbau, kleiner Konzertsaal, in Solothurn, unter der Leitung des Unterzeichneten stattfindenden Obligationärversammlung teilzunehmen, an der über folgenden Antrag Beschluss zu fassen ist:

Abfindung für die vom 1. Oktober 1916 bis 1. Oktober 1921 einschliesslich verfallenen Zinse (11 Halbjahrescoupons) durch Prioritätsaktien I. Ranges von je 200 Fr. für jede Obligation, mit nicht kumulativer Vorzugsdividende bis 5 %, unter Verzicht auf den Mehrbetrag.

Diejenigen Obligationäre, welche an der Versammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben ihre Obligationen bis spätestens am 1. Februar, abends 4 Uhr, bei der Basler Handelsbank in Basel, den Herren A. Sarasin & Co. in Basel, der Kantonalbank von Bern in Bern und der Solothurner Kantonalbank in Solothurn gegen Aushändigung einer Quittung und eines Stimmrechtsausweises zu deponieren. Zur Vertretung von Obligationären ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich.

Die Akten des Bundesgerichts, aus denen auch die Art und Weise der Einbeziehung der übrigen Gläubiger und der Aktionäre in die Sanierung ersichtlich ist, sowie die von der Gesellschaft auf den 31. Dezember 1922 erstellte und von den Rechnungsrevisoren geprüfte Bilanz können von den Obligationären gegen Vorlage des Stimmrechtsausweises vom 26. Januar bis 1. Februar bei der Obergerichtskanzlei in Solothurn eingesehen werden.

Lausanne, den 9. Januar 1923. (V 13²)

Der Instruktionsrichter: Jaeger, Bundesrichter.

Compagnie du Chemin de fer Martigny au Châtelard

Les créanciers de la Compagnie du Chemin de fer de Martigny au Châtelard sont avisés que le 15 février 1923, à 8 1/2 heures du matin, la II^e Section civile du Tribunal fédéral statuera en séance publique sur la ratification des décisions prises par l'Assemblée de créanciers le 29 septembre 1922.

Les créanciers qui auraient des observations à formuler contre la ratification de ces décisions, dont la copie est déposée à la Chancellerie du Tribunal fédéral, sont tenus de les faire parvenir au Tribunal fédéral, par mémoire, avant le 5 février 1923. (V 15)

Lausanne, le 10 janvier 1923.

Le président de la II^e Section civile du Tribunal fédéral: Stooss.

Société du Grand Hôtel de Territet, à Territet

Emprunts par délégations 4 1/2 %, en 1^{er} rang de fr. 4,000,000 de 1908 et par obligations 5 %, en 2^e rang de fr. 400,000 de 1914.

L'assemblée des porteurs de titres des emprunts sus-mentionnés, réunie le 27 décembre 1922, en vertu de l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations, a apporté les modifications ci-après aux emprunts en cause.

a) Emprunt de fr. 4,000,000, 4 1/2 %, 1^{er} rang de 1908.

Le capital de chacune des 4000 délégations du dit emprunt ne subit aucune modification. Il est fait abandon des intérêts échus au 30 juin 1922 (4 semestres). Les 4 semestres d'intérêts à échoir les 31 décembre 1922, 30 juin et 31 décembre 1923 et 30 juin 1924, sont capitalisés et en échange de ces 4 coupons, il est délivré une action privilégiée de fr. 100 par délégation de fr. 1000, soit au total 4000 actions privilégiées. Pour l'exercice au 30 juin 1925 (semestres au 31 décembre 1924 et 30 juin 1925), l'intérêt des délégations est variable (maximum 4 1/2 %) et demeure subordonné aux résultats obtenus par l'exploitation.

b) Emprunt de fr. 400,000, 5 %, 2^e rang de 1914.

Les 800 obligations de fr. 500 chacune, représentant cet emprunt, sont converties en 4000 actions privilégiées de fr. 100 chacune, 5 actions privilégiées étant remises à chaque obligation de fr. 500. Les intérêts dus sur ces obligations sont complètement abandonnés.

Les actions privilégiées qui seront délivrées aux porteurs de délégations de l'emprunt mentionné sous lettre a) ci-dessus, ainsi qu'aux porteurs d'obligations de l'emprunt mentionné sous lettre b) ci-dessus, formeront avec 1000 actions de fr. 100 chacune délivrées aux cautions du compte de crédit de fr. 100,000 à la Banque Populaire Suisse à Montreux, compte remboursé par les cautions, le capital social privilégié de la société débitrice ascendant à fr. 900,000.

Le capital social actuel de fr. 1,500,000 sera réduit à fr. 600,000 et comprendra 6000 actions ordinaires de fr. 100 chacune.

Les actions privilégiées auront droit avant toute répartition aux actions ordinaires à un dividende jusqu'à concurrence de 6 %. Après paiement de ce dividende maximum, il pourra être réparti un dividende de 5 % au capital social ordinaire. Le surplus des bénéfices, s'il en existe, sera distribué à titre de superdividende aux actions des deux catégories sans distinction entre elles et au prorata de leur montant nominal, ceci sous réserve des allocations prévues par les statuts pour la réserve et le conseil d'administration.

En cas de liquidation de la société, les actions privilégiées seront d'abord remboursées au pair, puis les actions ordinaires. L'excellent éventuel sera partagé également entre toutes les actions au prorata de leur valeur nominale.

Les décisions de l'Assemblée du 27 décembre 1922 ayant été prises à la majorité de plus des trois quarts du capital en circulation de chacun des emprunts de fr. 4,000,000 et de fr. 400,000 conformément à l'art. 16 de l'Ordonnance fédérale précitée, elles lient tous les porteurs de titres de ceux-ci.

L'effet de ces décisions est subordonné à l'approbation des modifications statutaires que comportent ces dites décisions par une assemblée générale extraordinaire des actionnaires.

La présente publication est faite en vertu de l'art. 21 de l'Ordonnance fédérale sus-rappelée. (V 16)

Territet, le 29 décembre 1922.

Le conseil d'administration de la Société du Grand-Hôtel de Territet.

P. S. Un avis ultérieur indiquera à quelle date les délégataires et obligataires pourront retirer ou échanger leurs titres respectifs.

Emprunts Hypothécaires

Joseph-Otto Steffen Hôtel Pension Beau-Séjour, à Vevey

Les communautés des créanciers soit des obligataires, porteurs des titres de ces emprunts, ont dans leurs assemblées du mardi, 26 décembre 1922, à Lausanne, pris les décisions suivantes:

I. Emprunt de fr. 250,000, 5 %, du 2 septembre 1912.

La communauté des créanciers obligataires de cet emprunt a:

a) réduit le capital de la créance ci-dessus de fr. 250,000 à fr. 210,000; b) abandonné les intérêts échus; c) prorogé l'échéance de ce titre de francs 210,000, pour un terme de cinq ans, aux taux de: 1 % pour la première année, 2 % pour la seconde année, 3 % pour la troisième année, 4 % pour la quatrième année et 5 % pour la cinquième année.

II. Emprunt de fr. 50,000, 5 1/2 %, du 10 mars 1919.

La communauté des créanciers obligataires de cet emprunt a:

a) abandonné l'entier du capital du titre ci-dessus de fr. 50,000; b) fait abandon de tous les intérêts sur ce titre.

Une copie du procès-verbal authentique constatant ces décisions est déposée au registre du commerce de Vevey.

Cette publication a lieu en exécution des prescriptions de l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918. (V 17)

Les gérants de la grosse: Le débiteur: Ch. Bugnion & Co. J. Otto Steffen.

Annoncen - Begle: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Bank in Menziken

Die von uns ausgegebenen, zu mehr als 4 1/2 % verzinslichen Obligationen, deren Anlagedauer bereits abgelaufen ist oder bis zum 30. Juni dieses Jahres zu Ende geht, werden hiermit zur Rückzahlung gekündigt.

Den Gläubigern dieser Titel offerieren wir die Verlängerung der Anlagedauer auf fernere 3 Jahre zum Zinssusse von 4 1/2 %. Für nicht erneuerte Titel hört die Verzinsung nach Ablauf der Kündigungsfrist auf.

Neue Obligationen geben wir bis auf weiteres zum Zinssusse von 4 1/4 % auf drei Jahre fest ab. (149 A) ;111

Menziken, den 12. Januar 1923.

Die Direktion.

Vinum Transport A. G., Zürich

Diese Gesellschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. Dezember 1922 die Liquidation beschlossen. Gemäss Art. 665 O. R. werden die Gläubiger aufgefordert, dem unterzeichneten Liquidator ihre Ansprüche anzumelden. ;110

Zürich, den 2. Januar 1923.

Dr. Arthur Curtl.

Meubles - Progrès LA CHAUX-DE-FONDS

Meubles de Bureaux

OFFRE SPÉCIALE

Classeurs verticaux à 4 grands tiroirs	Fr. 39.—
Bureaux minisires	75.—
Tables pour machine à écrire	32.—
Tables de bureaux chêne	65.—

Voyez notre étalage — Envoi gratuit de catalogues

;103

Die A.-G. Luzerner Kohlenwerke in Hüswil

ist in Liquidation getreten. Es ergeht hiermit die gesetzliche Aufforderung an alle Gläubiger, ihre Ansprüche an den Liquidator Fritz Durrer, Mythenstrasse 17, Zürich 2, anzumelden. ;95 Der Liquidator: F. Durrer.

Pariser Kopierrollen

Frane-Gelb, beste Qualität
für alle Trockenkopiermaschinen
Liefert prompt, billig und stets frisch
Frane-Depot Schweiz
J. Mastler-Ehrenberg, Wädenswil (Tel. 38)

Silumin

Sand-Coquillen-Guss

leichter wie Aluminium, dabei 25—30% grössere Festigkeitswerte als diejenigen der besten Aluminium-Gusslegierung. Nähere Auskunft

Schweiz. Metallurgische Gesellschaft, Muttenz

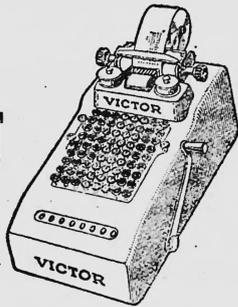
Maison de transports suisse
désire

achat ou liaison

avec maison de transports sérireuse à Genève

Offres sous chiffre W 128 Q à Publitas, Bâle

Die
Victor



schreibende vollwertige Additionsmaschine zeichnet sich durch einfache, dauerhafte Bauart, zuverlässige Leistungen und niedrigen Preis aus. 3031

Nur Fr. 950

Je eher Sie diesen Mitarbeiter besitzen, umso besser für Sie. Dürfen wir Ihnen durch unverbindliche Vorführung den Beweis leisten?

GEBRÜDER
SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Ihre Firma im Branchenregister des Schweiz. Regionenbuch — 1923 —

Annuaire suisse du registre du commerce

Es ist für jede Firma, ob Fabrik oder Handlung, von grösster Wichtigkeit, sich im Branchenregister unter allen für sie in Frage kommenden Branchen-Titeln als Bezugsquelle oder Abnehmer aufnehmen zu lassen.

Der Aufnahmeschein für Mehrzellen im Branchenregister wurde dieser Tage versandt. Firmen, welchen derselbe nicht zugeht, wollen ihn verlangen vom Verlag:

Il est particulièrement important de se faire inscrire dans le registre des branches sous toutes les rubriques concernant les articles fabriqués ainsi que ceux dont on fait le commerce. .53 (O.F. 13659 Z)

Le bulletin de commande pour des lignes supplémentaires vient d'être expédié il y a quelques jours. Les maisons qui ne l'auront pas reçu sont priées de bien vouloir le demander par les éditeurs:

Art. Institut Orell Pütsli, Zürich

Konkurrenzausschreibung

Das eidg. Volkswirtschaftsdepartement, Abteilung für Landwirtschaft, eröffnet die Konkurrenz über den Druck der nachbezeichneten Formulare:

50,000 Belegscheine mit Talons für Braunvieh, deutsch und mit schwarzem Druck, Talons und Scheine fortlaufend numeriert 71,001—100,000 (Serie V) und 1—20,000 (Serie VI), perforiert.

16,000 Belegscheine mit Talons für Braunvieh, deutsch und mit rotem Druck, Talons und Scheine fortlaufend numeriert 84,001—100,000 (Serie II), perforiert.

25,000 Belegscheine mit Talons für Fleckvieh, deutsch und mit schwarzem Druck, Talons und Scheine fortlaufend numeriert 45,001—70,000 (Serie II), perforiert.

6000 Belegscheine mit Talons für Fleckvieh, deutsch und mit rotem Druck, Talons und Scheine fortlaufend numeriert 44,001—50,000, perforiert.

10,000 Belegscheine mit Talons für Fleckvieh, französisch und mit schwarzem Druck, Talons und Scheine fortlaufend numeriert 1—10,000 (Serie II), perforiert.

4000 Belegscheine mit Talons für Fleckvieh, französisch und mit rotem Druck, Talons und Scheine fortlaufend numeriert 23,001—27,000, perforiert.

Das Numerieren der Scheine kann nach Belieben durch die Presse gleichzeitig mit dem Druck oder mit besonderem Numerierapparat erfolgen. Die Scheine sind zu je 100 aufeinanderfolgenden Nummern unter Kreuzband zu legen und in Paketen von je 1000 Stück zu verpacken. Das Papier in Bogen für je 4 Belegscheine wird vom Volkswirtschaftsdepartement geliefert. Musterformulare können von der Kanzlei der Abteilung für Landwirtschaft des eidg. Volkswirtschaftsdepartements, bezogen werden.

Angebote mit Angabe des Preises per 1000 Stück Belegscheine und der benötigten Lieferungszeit sind bis zum 27. Januar an das eidg. Volkswirtschaftsdepartement, Abteilung für Landwirtschaft, in Bern zu richten.

Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement.

Mise au concours

Le Département fédéral de l'économie publique, division de l'agriculture, met au concours la fourniture (impression) des formulaires indiqués ci-après:

50,000 certificats de saillie avec talons, à l'usage de la race brune, texte allemand, impression en noir, à numéroter les uns et les autres de 71,001 à 100,000 (série V) et 1 à 20,000 (série VI), séparés par perforation.

16,000 certificats de saillie avec talons, à l'usage de la race brune, texte allemand, impression en rouge, à numéroter les uns et les autres de 84,001 à 100,000 (série II), et séparés par perforation.

25,000 certificats de saillie avec talons, à l'usage de la race tachetée, texte allemand, impression en noir, à numéroter les uns et les autres de 45,001 à 70,000 (série II), séparés par perforation.

6000 certificats de saillie avec talons, à l'usage de la race tachetée, texte allemand, impression en rouge, à numéroter les uns et les autres de 44,001 à 50,000, et séparés par perforation.

10,000 certificats de saillie avec talons, à l'usage de la race tachetée, texte français impression en noir, à numéroter les uns et les autres de 1 à 10,000 (série II), et séparés par perforation.

4000 certificats de saillie avec talons, à l'usage de la race tachetée, texte français, impression en rouge, à numéroter les uns et les autres de 23,001 à 27,000 et séparés par perforation.

Le numérotage peut, au choix de l'adjudicataire, s'effectuer lors de la mise sous presse ou au moyen du numérotateur. Les certificats seront réunis par numéros d'ordre, sous bande croisée, par groupes de 100 et seront emballés par paquets de 1000. Le papier sera fourni par le Département fédéral de l'économie publique, chaque feuille constituant 4 certificats. On peut se procurer des formulaires-types auprès de la chancellerie de la division de l'agriculture du Département fédéral de l'économie publique.

Les soumissions, dans lesquelles le prix par 1000 formulaires, ainsi que le terme de livraison seront indiqués, doivent être adressées d'ici au 27 janvier au Département fédéral de l'économie publique, division de l'agriculture, à Berne.

Département fédéral de l'économie publique.

Provisions-Reisender

Unternehmung für Arbeitslosigkeit sucht tüchtigen Reisenden zum Besuche der Schweizer-Kundschaft. Gewöhnliche Gebrauchsartikel: Kleine Möbel Haushaltsartikel. Engros- und Passend als Nebenbeschäftigung.

Schriftliche Offerten mit Referenzen u. Bedingungen unter Chiffre P 10490 Le an Publicitas Loche (Neuenburg) 96

Reparaturwerkstatt für Näh- und Spezial-Nähmaschinen

2303 aller Systeme.
Hr. H. Wettstein
Hiet-Bienne.

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Durch Verfügung des Regierungstatthalteramtes Interlaken ist über den Nachlass des am 3. Januar 1923 verstorbenen Herrn **Adolf Lutz**, von Bern, gewesener Fürsprecher in Interlaken, die Errichtung des öffentlichen Inventars bewilligt worden.

Gemäss Art. 582 Z. G. B. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911 betreffend die Errichtung öffentlicher Inventare werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers aufgefordert, ihre Ansprüche bis und mit 15. Februar 1923 beim Regierungstatthalteramt Interlaken schriftlich einzureichen. — 82

Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbenschaft.

Gleichzeitig erucht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der gleichen Frist beim Notariatsbureau Berta & Zurbuchen in Interlaken schriftlich anzumelden.

Massverwalter: Herr Gerichtspräsident Itten in Interlaken.

Interlaken, den 9. Januar 1923

Der beauftragte Notar:
E. Berta, Notar.

Genossenschaft Stampfenbach in Liq., Zürich

Die Herren Genossenschafter werden hiermit auf **Samstag, den 27. Januar 1923, vormittags 10 Uhr**, zu einer **ausserordentlichen Generalversammlung** im Lokal der Genossenschaft, **Gerberg. 7, Zürich I**, einberufen.

TRAKTANDEN:

1. Widerruf des Liquidationsbeschlusses und Beschluss der Fortsetzung der Genossenschaft.
2. Statutenänderung. ,112 (OF 40421 Z)
3. Neuwahl des Vorstandes und der Rechnungsrevisoren.

Die Liquidatoren:

C. Baratta,
Th. Kölliker,
J. Vock.

Internationale Eisenbahnbank in Liq., Bern

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu einer

Generalversammlung

auf **Samstag, den 27. Januar 1923, nachmittags 3 Uhr**, nach Zürich, im Zunfthaus zu Zimmerleuten, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Verlesen des letzten Protokolls.
2. Bericht über den Stand der Liquidation.
3. Neuwahl der Liquidationskommission.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Zutrittskarten für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien bis und mit 26. Januar beim Unterzeichneten bezogen werden.

Zürich 8, Dufourstr. 3, Januar 1923.

Der Präsident der Liquidationskommission
Witzek.

Eine einfache Rechnung

Das Porto eines Briefes kostet jetzt 20 Rp. und fällt daher bei den Gesamtkosten eines Briefes weitaus am schwersten ins Gewicht. Das Bedrucken eines guten oder geringen Papiers kostet gleichviel. Also ganz abgesehen von der Tatsache, dass ein schönes und gutes Briefpapier beim Empfang Eindruck macht, lohnt es sich wirklich, nur das beste Papier für die Korrespondenz zu verwenden. Die Differenz kann noch nicht einmal einen halben Rappen per Brief betragen.

Verlangen Sie Muster von Schreibmaschinen-Papier

(2022) :90

Corona Civica EXTRA STRONG

bei einem unserer unten verzeichneten-Depositäre, welche Ihnen gleichzeitig günstige Druck-offerte unterbreiten werden.

Gebrüder Huber, Papier, Zürich 1 (Nationalbankgebäude)

Aarau :	Buchdruckerei Aargauer Tagblatt Huber Anacker & Co., Lithographie Trüb & Co., Kunstanstalt	Luzern :	C. J. Bucher A.-G., Luzern, Buchdruckerei Keller & Co., A.-G., Buchdruckerei Räber & Co., Buchdruckerei
Aargurg :	Frau Wwe. Hofer-Meyer, Buchdruckerei	Meilen :	H. Ebner, Buchdruckerei Vontobel, Lithographie
Altstätten :	Buchdruckerei Rheintalische Volkszeitung	Neuchâtel :	Delachaux & Niestlé S. A. James Gunzard, Imprimerie André Seiler, Imprimerie
Appenzel :	Buchdruckerei Appenzeller Anzeiger	Olten :	Stotz & Co., Graphische Werkstätte
Arbon :	E. Wyler, Buchdruckerei	Pfäffikon (Zch.) :	A. Peter, Buchdruckerei Henri Kunz, Buchdruckerei
Arlesheim :	Buchdruckerei Arlesheim A.-G.	Rüti (Zch.) :	Buchdruckerei Wwe. Köhler
Basel :	Buchdruckerei zum Basler Berichthaus Buchdruckerei zum Hirzen A.-G. Emil Birkhäuser & Co., Buchdruckerei J. Haupt, Buchdruckerei Walz & Grunauer, Buchdruckerei W. Wassermann, graphische Anstalt Wittmer & Co., Buchdruckerei Wolf A.-G., Lithographie	Romanshorn :	Schweiz. Bodenseezeitung A.-G.
Bellinzona :	Grassi & Co., Tipo-Litografia Cantonale	Rheineck :	Buchdruckerei A. Indermayer
Bern :	Armbruster, Lithographie, Wallgasse 8 Büchler & Co., Buchdruckerei E. Bühmann & Co., Buchdruckerei und Verlag Rudolf Dürrenmatt, Buchdruckerei, Fischermattli- weg 21 Feuz, vorm. Körber, Buchdruckerei Hubacher A.-G., Kunstanstalt Eugen Keller & Co., Monbijoustrasse 22 Lierow & Co., Waisenhausstrasse 10 Neukomm & Zimmermann, Buchdruckerei Emil Sieber, Buchdruckerei Siebenmann & Co., Litho-Typographie Unionsdruckerei W. Gassmann, Buchdruckerei Keller & Eichenberger, Buchdruckerei Elfingerhof A.-G.	Forschach :	C. Löple-Benz, Buchdruckerei
Biel :	W. Gassmann, Buchdruckerei	St. Gallen :	Buchdruckerei Merkur, Rosenbergstrasse 4 Grossdruckerei-Lithographie Seitz H. Tschudi & Co. Werkstätten für Graphik Othmar Hagmann & Söhne, St. Gallen-Ost
Brugg :	Keller & Eichenberger, Buchdruckerei Elfingerhof A.-G.	Samaden :	Buchdruckerei Zollikofer & Co., St. Gallen
Buchs (St. Gallen) :	J. Kuhn, Buchdruckerei	Schaffhausen :	Engadin Press und Graphische Antalt
Burgdorf :	Buchdruckerei E. Baumgartner	Sissach :	Meier & Co., Buchdruckerei Buchdruckerei Otto Loosli
La Chaux-de-Fonds :	Cooperatives Réunies, Imprimerie A.-G. Bündner Tagblatt	Solothurn :	Kunst- & Buchdruckerei «Union» A.-G.
Chur :	Imprimerie du Démocrate S. A.	Teufen (Appenzel) :	Buchdruckerei Goebel-Frey
Delémont :	Buchdruckerei Flawil A.-G.	Thun :	Carl Muntwyler, Spezialhaus für moderne Bureau- einrichtungen
Flawil :	Buchdruckerei Huber & Co.	Trimbach-Olten :	Lithographie und Druckerei Georg Rentsch
Frauenfeld :	Jules Deshusses, succ. de Louis Gilbert & Cie., Imprimerie, Grand Rue	Uster :	Buchdruckerei E. Weilenmann
Genève :	A. Excoffier, Imprimerie des Eaux-Vives Hindenberger Frères, Imprim., Boulev. St. Georges Imprimerie Centrale, Bd. James Fazy J. Studer Pils	Uznach :	K. Oberholzer
Glarus :	Buchdr. Neue Glarner-Zeitung, D. Hetti & O. Bartel	Vevey :	Säuberlin & Pfeiffer
Herisau :	Walter Marti & Co. Schläpfer & Co. Schliess & Zwicky, Buchdruckerei	Weinfelden :	Buchdruckerei Schläpfer & Co.
Interlaken :	Ernst Balmer, Buchdruckerei Interlaken Otto Schläfli, Buchdruckerei	Wetzikon :	Aktenbuchdruckerei Wetzikon und Rüti
Kriens :	Buchdruckerei Eigensatz	Zofingen :	Buchdruckerei Zofinger Tagblatt A.-G. Ringier & Co.
Langenthal :	Gebrüder Kuert, Buchdruckerei Buch- und Akzidenzdr. Merkur A.-G., Langenthal	Zollikon :	Paul Bender, Graphisches Institut
Langnau :	Heininger & Co., Buchdruckerei	Zürich :	Aschmann & Scheller, Buchdruckerei Arnold Bopp & Co., Buchdruckerei, Kasernenstr. 25 Conzett & Co., Buchdruckerei W. Coradi-Maag, Buchdruckerei, Schöntaligasse 23 Erstes Vervielfältigungs-Bureau „Metropol“, Frau- münsterstrasse Fachschriftenverlag und Buchdruckerei A.-G., Stauffacherquai Gebrüder Fretz, Graphische Anstalt, Mühlebach- strasse 54 Rud. Furrer's Söhne, Fraumünsterplatz 13 A. Gutzwiller, Buchdruckerei, Stampfenbach Art. Institut Orell Füssli Juchli & Beck, Buchdruckerei J. C. Müller, Kunstanstalt, Seefeldstrasse Müller-Werder & Co., Wollbachstrasse 19 Buchdruckerei der Neuen Zürcher-Zeitung G. von Ostheim, Buchdruckerei Polygraphisches Institut, Clausiusstrasse Emil Ruegg, Buchdruckerei, Konradstrasse 20 Ruegg-Nägeli & Co., Bahnhofstrasse Buchdruckerei Tschopp & Co., Kreuzstrasse Eberhard Kalt-Zehnder
Lausanne :	J. Couchoud & Pils, Imprim., 5-8 Rue Mauborget Th. Eberhard, Imprimerie, Terreaux 6 et 8 E. Ruckstuhl-Bononani, Imprimerie	Zug :	
Liestal :	Buchdr. und Buchhandl. d. Landschäftler A.-G.		
Lichtensteig :	A. Mäder, Buchdruckerei		